

Zielgruppe: Führungskräfte in KMU

Kompetenzzentrum WIRKsam - Angebote



THEMEN: KÜNSTLICHE INTELLIGENZ • PARTIZIPATION • TECHNIKAKZEPTANZ • TECHNIKINTEGRATION • WEITERBILDUNG
ART DER HILFE: ANGEBOTE KOMPETENZZENTREN ARBEITSFORSCHUNG



KURZBESCHREIBUNG

Im Kompetenzzentrum WIRKsam im rheinischen Braunkohlenrevier treffen Forschungspartner, KI-Wegbereiter (Enabler) und Unternehmen der Rheinischen Textilbranche sowie angrenzender Branchen zusammen, mit dem Ziel, gemeinsam KI-Lösungen und KI-gestützte Arbeitsprozesse zu gestalten.



Marktplatz des WIRKsam Reallabors in Hürth © WIRKsam/ifaa

Was sind die Angebote des Kompetenzzentrums WIRKsam?

Im **Kompetenzzentrum WIRKsam** im rheinischen Braunkohlenrevier tauschen sich Forschungspartner, KI-Wegbereiter (Enabler) und Unternehmen der rheinischen Textilbranche sowie angrenzender Branchen gemeinsam über Lösungen zur Nutzung künstlicher Intelligenz (KI) aus. Es werden arbeitswissenschaftliche, technische und wirtschaftliche Perspektiven diskutiert und zusammen mit den Menschen, deren Arbeit die KI unterstützen soll, getestet.

Das WIRKsam Reallabor auf dem Eu-ronova Campus in Hürth bietet dafür eine Anlaufstelle. Im WIRKsam-Reallabor und vor Ort in den Anwendungsunternehmen werden die jeweiligen Bedarfe der beteiligten Unternehmen erhoben, KI-unterstützte

Arbeitsprozesse entwickelt und exemplarisch umgesetzt.

Themen der Zusammenarbeit sind zum Beispiel:

- Wie lassen sich Arbeitsplätze mit dem Einsatz von KI verändern und wie können Technologie, Arbeits- und Organisationsgestaltung sowie Qualifizierung optimal in den Arbeitsalltag integriert werden?
- Wie können die Menschen in den Unternehmen ihren Unterstützungsbedarf und ihr Wissen über die relevanten Prozesse bereits in den Entwicklungsprozess einbringen?
- Wie kann KI humanzentriert gestaltet werden und welche Verfahren eignen sich besonders im

Rahmen der Standards der Arbeitsgestaltung?

- Welche Voraussetzungen müssen in Unternehmen, gegeben sein, um KI einzusetzen?
- Wie können auch mit kleineren Datenbeständen KI-Lösungen erarbeitet werden?
- Welche Qualifikations- und Kompetenzbedarfe ergeben sich und wie lassen sich diese Bedarfe erfüllen?
- Welche Akteure im Betrieb sind einzubinden und wie kann das jeweils gelingen?
- Welche Aspekte der Entwicklung und Erforschung von Arbeitssystemen benötigen welche Rahmenbedingungen der Arbeit?

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Zielgruppe: Führungskräfte in KMU

Kompetenzzentrum WIRKsam - Angebote



THEMEN: KÜNSTLICHE INTELLIGENZ • PARTIZIPATION • TECHNIKAKZEPTANZ • TECHNIKINTEGRATION • WEITERBILDUNG
ART DER HILFE: ANGEBOTE KOMPETENZZENTREN ARBEITSFORSCHUNG

Das WIRKsam Reallabor ist ein Ort für Begegnung, Zusammenarbeit, Austausch, Lernen und insbesondere Innovation - vor allem im rheinischen Braunkohlerevier. In der geplanten Demonstratorenwelt des Reallabors werden zudem die KI-gestützten Arbeitsprozesse erfahrbar gemacht, sodass die Arbeitsergebnisse greifbar werden. Auf diese Weise kann zudem praxisorientierte Qualifizierung angeboten werden.

Welchen Mehrwert haben die Angebote für Führungskräfte?

Führungskräfte von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) finden im WIRKsam Reallabor einen praxisorientierten Zugang zur Erforschung und Erprobung KI-gestützter Arbeitsprozesse. Unternehmen können sich in das WIRKsam-Informationsnetzwerk einbinden. WIRKsam ermöglicht beispielsweise künftig Unternehmen, Multiplikatoren etc., bei WIRKsam "Transferpartner" zu werden. Sie können dies dann auf ihrer Webseite etc. darstellen und zeigen, dass sie z. B. die Arbeitsgestaltung/Adressierung des Fachkräftemangels im Zusammenhang mit KI auf dem Schirm haben. WIRKsam nimmt dann das Logo des Unternehmens auf der WIRKsam-Website auf.

Wie können Führungskräfte die Angebote des Kompetenzzentrums nutzen?

Führungskräfte aus dem rheinischen Braunkohlerevier, die die kompletten Angebote des WIRKsam Reallabors des Kompetenzzentrums WIRKsam



Entwicklung von KI-Anwendung im WIRKsam Reallabors in Hürth © WIRKsam/ifaa

in der Region nutzen wollen, sollten sich zunächst auf [der Website des Kompetenzzentrum WIRKsam](#) informieren, welche Möglichkeiten das Kompetenzzentrum bietet. Sie können sich im Kompetenzzentrum Einblicke in KI-Anwendungsfälle holen und ggfs. auch mit Experten und Expertinnen diskutieren und Handlungsempfehlungen erhalten. So ist eine sehr konkrete und bedarfsbezogene Unterstützung der Führungskraft möglich.



ZUGANG

Die kompletten und aktuellen Angebote des Kompetenzzentrums und des Reallabors WIRKsam sind auf der [Website des Kompetenzzentrums](#) zu finden.



Auch Führungskräfte, die nicht im rheinischen Braunkohlerevier arbeiten, können sich bei WIRKsam informieren und sich bei Veranstaltungen mit den Projektpartnern austauschen, z. B. den zweimal jährlich stattfindenden Kaminabenden oder den Newsletter erhalten.

Wer trägt das Kompetenzzentrum WIRKsam?

Getragen wird das Kompetenzzentrum WIRKsam vom [ifaa – Institut für angewandte Arbeitswissenschaft e.V.](#), dem [Institut für Textiltechnik \(ITA\)](#) der RWTH Aachen, dem [Institut für Mobile Autonome Systeme und Kognitive Robotik \(MASKOR\)](#) der FH Aachen sowie zwei weiteren Instituten. Beteiligt sind elf regionale Unternehmen und zwei IT-Unternehmen; weitere werden hinzukommen. Das Projekt wird gefördert vom [Bundesministerium für Bildung und Forschung \(BMBF\)](#) und vom [Projektträger Karlsruhe \(PTKA\)](#) begleitet.